

2026

OBSTBAU



BASF

We create chemistry

#AusLiebeZurLandwirtschaft

Inhalt

Faban®	3
Belanty®	4
Sercadis®	6
Delan® WG	8
Delan® Pro	9
Pflanzenschutzempfehlung Apfel 2026	10
Regalis® Plus	12
Dagonis®	13
Signum®	14
Stomp® Aqua und Spectrum®	16
RAK® 3	18
Produktübersicht Obstbau	19
Ihre Ansprechpartner vor Ort	20



Wir legen besonderen Wert auf eine nachhaltige Landwirtschaft

Dabei liegt unser Fokus auf:
der Förderung von Biodiversität, Gewässerschutz, Produktverantwortung,
Lebensmittelsicherheit und der Schonung natürlicher Ressourcen.

Faban®

Fungizid

MODERNE FORMULIERUNG DAUERHAFTE WIRKUNG



Vorteile auf einen Blick

-  Zuverlässige Schorfbekämpfung an Früchten und Blättern
-  Temperaturunabhängiger Einsatz
-  Neuartige flüssige Co-Kristall-Formulierung
-  Sehr gute Regenfestigkeit

Produktprofil

Indikation	Schorf
Wirkstoffe	250 g/l Dithianon 250 g/l Pyrimethanil
Formulierung	Flüssiges Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkungsweise	Vorbeugend
Aufwandmenge	0,4 l/ha/mKH
Anzahl der Anwendungen	Max. 4 Anwendungen pro Saison
Gebindegröße	5 l
Wartezeit	56 Tage
Einsatztermin	Mausohr stadium bis Nachblüte

Was ist ein Co-Kristall?

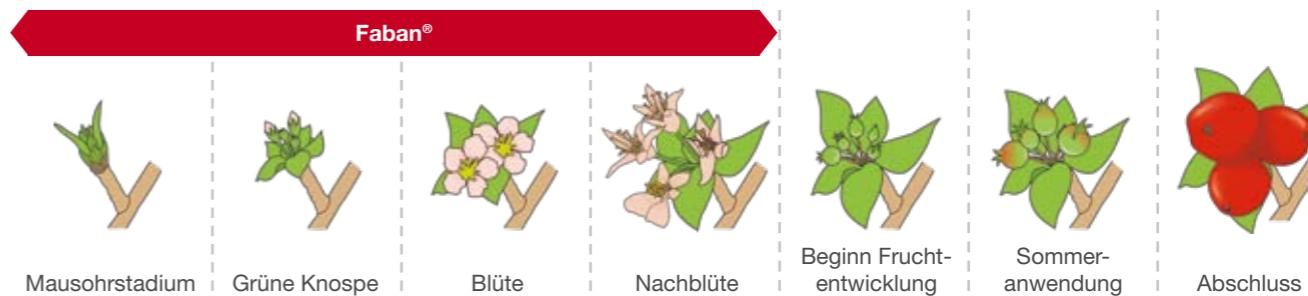
Der Faban® Co-Kristall besteht aus den beiden Komponenten Dithianon und Pyrimethanil. Durch die Co-Kristall-Formulierung bilden die Wirkstoffe eine spezifische Struktur. Faban® zeigt deutlich andere Eigenschaften als die Mischung der beiden Einzel-Wirkstoffe, unter anderem bei der Löslichkeit und der chemischen Stabilität. Das augenscheinlichste Merkmal der Co-Kristall-Formulierung ist die intensiv dunkelgrüne Farbe.

Wirkungsweise

Faban® ist ein Kombinationspräparat der Wirkstoffe Dithianon und Pyrimethanil zur effektiven Schorfbekämpfung im Kernobst. Die Wirkstoffe Dithianon und Pyrimethanil wurden in der besonderen Co-Kristall-Formulierung vereint. Die neuartige Formulierung fördert die schnelle Aufnahme von Pyrimethanil und minimiert Verluste durch Abdampfen. Wirkstoffdepots haften stabil und gleichmäßig an den Pflanzen und bilden einen regenfesten Spritzbelag. Diese Wirkstoffdepots werden durch Niederschläge und Tau immer wieder aktiviert und gewährleisten eine sichere und lang anhaltende Wirkung.



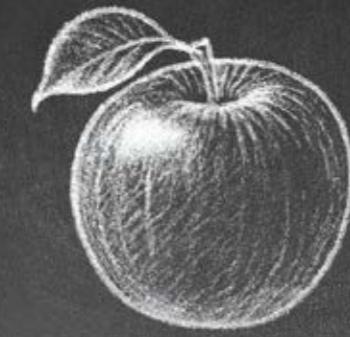
Einsatzempfehlung Faban®



Belanty®

Fungizid

**INNOVATION MACHT
DEN UNTERSCHIED**



Vorteile auf einen Blick

	Breites Wirkungsspektrum
	Kernobst: Schorf, Mehltau Steinobst: <i>Monilinia</i>
	Vorbeugende und kurative Wirkungsweise

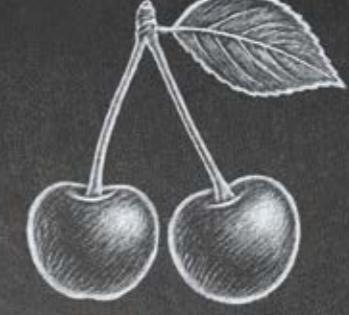
Produktprofil – Belanty® im Kernobst

Indikationen	Apfel: Schorf, Echter Mehltau Birne: Schorf, Echter Mehltau, Laubkrankheit
Wirkstoff	75 g/l Revysol® (Mefentrifluconazol)
Formulierung	Flüssiges Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkungsweise	Vorbeugend und kurativ
Aufwandmenge	1,3 l/10.000 m ² Laubwandfläche, max. 2,34 l/ha/Behandlung
Anzahl der Anwendungen	Max. 2 x pro Saison
Gebindegrößen	5 l und 10 l
Nützlingsschonung	Raubmilben nicht schädigend (RM 1), Bienen nicht gefährdend (B4)
Wartezeit	28 Tage
Einsatztermin	Mausohrstadium bis Fruchtreife

Belanty®

Fungizid

**INNOVATION MACHT
DEN UNTERSCHIED**



Produktprofil – Belanty® im Steinobst

Indikation	<i>Monilinia</i>
Wirkstoff	75 g/l Revysol® (Mefentrifluconazol)
Formulierung	Flüssiges Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkungsweise	Vorbeugend und kurativ
Aufwandmenge	1,0 l/10.000 m ² Laubwandfläche, max. 1,8 l/ha/Behandlung
Anzahl der Anwendungen	Max. 2 x pro Saison
Gebindegrößen	5 l und 10 l
Nützlingsschonung	Raubmilben nicht schädigend (RM 1), Bienen nicht gefährdend (B4)
Wartezeit	3 Tage
Einsatztermin	Blühbeginn bis Fruchtreife



Wirkungsweise

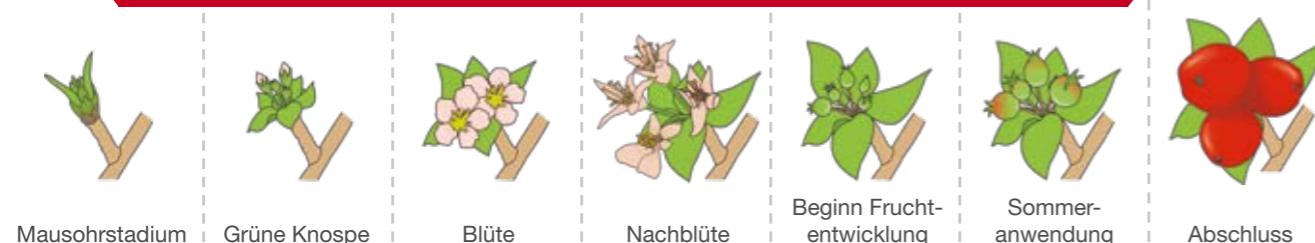
Belanty® mit dem innovativen Wirkstoff Revysol® (Mefentrifluconazol) aus der Wirkstoffklasse der DMI-Fungizide (Aazole) ist ein breit wirksames Fungizid zum sicheren Schutz gegen Schorf und Mehltau im Kernobst sowie gegen *Monilinia*-Arten im Steinobst. Durch die einzigartig bewegliche Molekülstruktur ist der Wirkstoff Revysol® auch bei angepasster Pilzstämme (Azol-Shift) hoch wirksam. In Kombination mit einer optimal auf den Wirkstoff abgestimmten Formulierung bietet Belanty® eine hohe Wirkungssicherheit. Die Aufnahme ins Pflanzengewebe gewährleistet eine sofortige Wirkung und schützt zudem sicher vor Verlusten durch Witterungseinflüsse wie Regen und Sonneneinstrahlung. Stabile Wirkstoffdepots auf der Pflanzenoberfläche sorgen für eine lang anhaltende Dauerwirkung. Revysol® (Mefentrifluconazol) wirkt temperaturunabhängig. Deshalb kann Belanty® auch bei kühlen Temperaturen zum Einsatz kommen.

Einsatzempfehlung im Kernobst

Hinweis zum Resistenzmanagement:

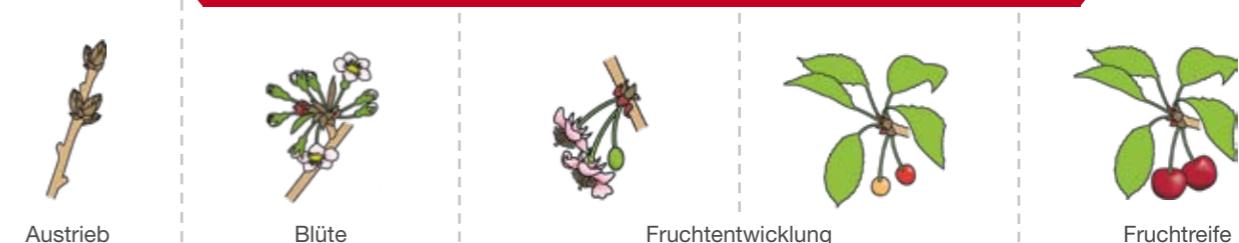
Belanty® – Einsatz immer in Tankmischung mit einem Kontaktfungizid

Belanty®: 1,3 l/10.000 m² LWF, max. 2,34 l/ha/Behandlung



Einsatzempfehlung im Steinobst

Belanty®: 1,0 l/10.000 m² LWF, max. 1,8 l/ha/Behandlung



Sercadis®

Fungizid

**FLEXIBEL FÜR
JEDEN ANSPRUCH**



Vorteile auf einen Blick

	Herausragend in der biologischen Wirksamkeit
	Lange Wirkungsdauer
	Einfach in der Anwendung und Dosierung
	Sehr hohe Regenfestigkeit

Produktprofil – Sercadis® im Kernobst

Indikationen	Schorf und Echter Mehltau
Wirkstoff	300 g/l Xemium® (Fluxapyroxad)
Formulierung	Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkungsweise	Vorbeugend
Aufwandmenge	0,1 l/ha/mKH
Anzahl der Anwendungen	Max. 3 Anwendungen pro Saison
Gebindegrößen	1 l
Wartezeit	35 Tage
Einsatztermin	Blüte bis Fruchtentwicklung

Wirkungsweise

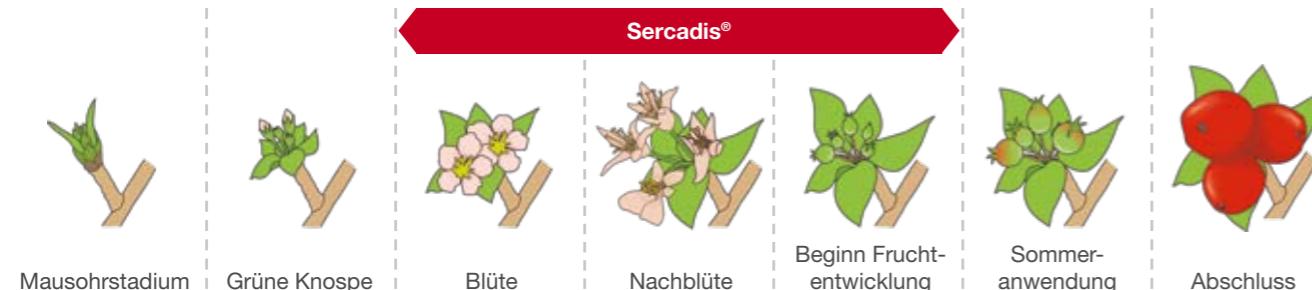
Sercadis® bietet flexiblen Schutz vor Schorf und Echtem Mehltau in Kernobst. Aufgrund der Eigenschaften des Wirkstoffes Xemium® wird mit Sercadis® ein lang anhaltender und witterungsunabhängiger Schutz erzielt. Selbst bei nassen Witterungsverhältnissen wird durch die Regenfestigkeit des Produktes eine hervorragende Wirkung erreicht. Die flüssige SC-Formulierung und die niedrige Aufwandmenge von Sercadis® gewährleisten eine sehr einfache Handhabung.

Einsatz immer vorbeugend!

Resistenzmanagement:
Stets Einsatz in Tankmischungen mit Kontaktfungiziden



Einsatzempfehlung im Kernobst

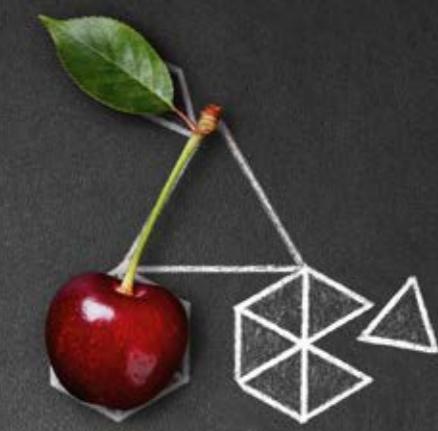


Sercadis®

Fungizid

NEU
im Steinobst

**FLEXIBEL FÜR
JEDEN ANSPRUCH**



Vorteile auf einen Blick

	Neuer Wirkstoff in der <i>Monilinia</i> -Bekämpfung
	Kurze Wartezeit (3 Tage)
	Sehr hohe Regenfestigkeit

Produktprofil – Sercadis® im Steinobst

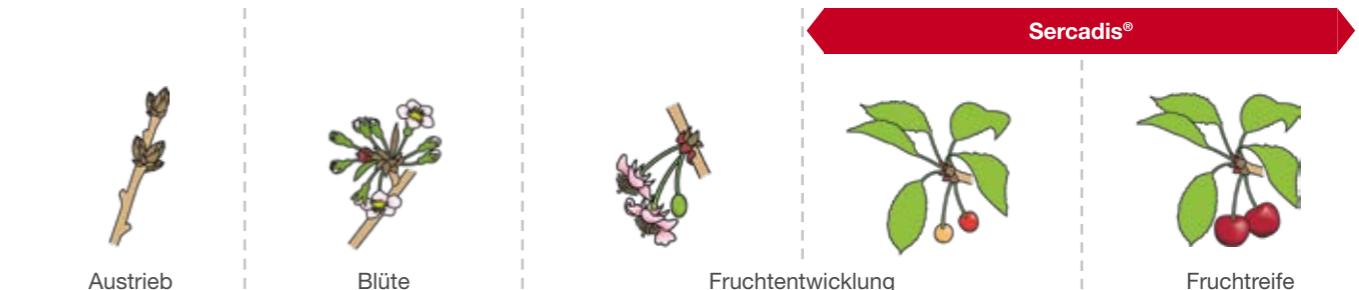
Indikation	<i>Monilinia</i>
Wirkstoff	300 g/l Xemium® (Fluxapyroxad)
Formulierung	Flüssiges Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkungsweise	Vorbeugend
Aufwandmengen	0,2 l/10.000 m² Laubwandfläche max. 0,3 l/ha/Behandlung
Anzahl der Anwendungen	Max. 2 x pro Saison
Gebindegröße	1 l
Wartezeit	3 Tage
Einsatztermin	Fruchtentwicklung bis Fruchtreife



Produkthinweis

Sercadis® ist seit einigen Jahren als starkes Schorf- und Mehltaufungizid im Kernobst bekannt. Zusätzlich zu den bekannten Indikationen im Kernobst hat Sercadis® jetzt eine Zulassungserweiterung zur *Monilinia*-Bekämpfung im Steinobst (Süßkirsche, Sauerkirsche, Pflaume, Pfirsich, Aprikose) erhalten. Im Steinobst hat Sercadis® eine Wartezeit von nur 3 Tagen und ist deshalb bei der Bekämpfung der Fruchtfäulen ein neuer, flexibler Baustein.

Einsatzempfehlung im Steinobst



Delan® WG

Fungizid

DER STANDARD GEGEN APFELSCHORF

Vorteile auf einen Blick

-  Verhindert die Sporenkeimung
-  Kein Resistenzrisiko durch unspezifischen Wirkmechanismus
-  Sehr gute Regenfestigkeit
-  Delan® WG schont Raubmilben

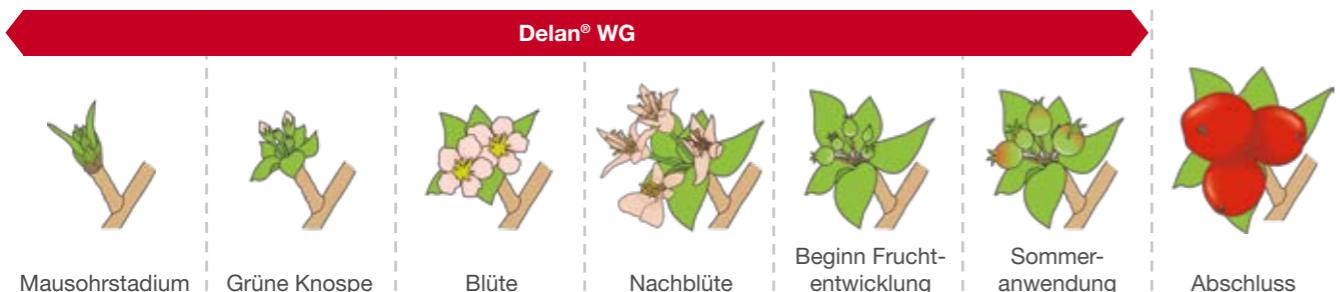


Blattschorf



Fruchtschorf

Einsatzempfehlung Delan® WG



Delan® Pro

Fungizid

VOLLSYSTEMISCHE LÖSUNG GEGEN SCHORF

Vorteile auf einen Blick

-  Schutz vom Neuzuwachs durch vollsystemische Wirkstoffverteilung
-  Wirkungssteigernde Eigenschaften zur Schorfbekämpfung
-  Stärkung pflanzeneigener Abwehrmechanismen
-  Exzellente Regenfestigkeit
-  Einfache Anwendung durch flüssige Formulierung

Produktprofil

Indikation	Schorf
Wirkstoff	125 g/l Dithianon + 561 g/l Kaliumphosphonat
Formulierung	Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkungsweise	Vorbeugend
Aufwandmenge	0,83 l/ha/mKH
Anzahl der Anwendungen	Max. 6 x pro Saison
Gebindegröße	10 l
Wartezeit	35 Tage
Einsatztermin	Mausohr stadium bis Fruchtreife

Wirkungsweise

Die in Delan® Pro enthaltenen Wirkstoffe Dithianon und Kaliumphosphonat (phosphorige Säure) ergänzen sich auf synergistische Weise. Der bewährte Multisite-Wirkstoff Dithianon bindet sich nach der Applikation fest an die Wachsschicht und bildet einen sehr regenbeständigen Kontaktbelag. Kaliumphosphonat (phosphorige Säure) wird ins Pflanzengewebe aufgenommen und im Saftstrom vollsystemisch verlagert. Dadurch wird auch der Neuzuwachs geschützt. Für das Produkt Delan® Pro besteht keine Gefahr der Resistenzbildung. Daher kann Delan® Pro flexibel in Spritzfolgen integriert werden und ist ein wichtiger Baustein im Rahmen des Resistenzmanagements. Delan® Pro ist als Suspensionskonzentrat flüssig formuliert und zeichnet sich durch eine gute Mischverträglichkeit aus.

Anwendungsempfehlung

Delan® Pro kann aufgrund seines langen Anwendungsfensters sehr flexibel in Spritzfolgen integriert werden. Da keine Gefahr der Resistenzbildung besteht, ist ein mehrmaliger Einsatz auch in direkter Folge möglich. Delan® Pro kann pro Saison bis zu 6 x eingesetzt werden.

Einsatzempfehlung Delan® Pro



Pflanzenschutzempfehlung Apfel 2026



Regalis® Plus

Wachstumsregler

DER BIOREGULATOR MIT DEM PLUS

Vorteile auf einen Blick

-  Wachstumsregler-Effekt verringert Längenwachstum
-  Ausgewogenheit: Wachstum, Fruchtansatz und Ertrag
-  Höhere Widerstandskraft gegen Krankheiten, Schädlinge

Praxis-Tipp

Neben der gängigen Einfach- und Splitting-Anwendung ist eine Aufteilung der Produktmenge auch in drei oder mehr Teilmengen möglich. Die Aufwandmenge sollte an die Bedingungen der Obst-Anlage angepasst werden.



Produktprofil

Indikationen	Hemmung des Triebwachstums, Feuerbrand (<i>Erwinia amylovora</i>)
Wirkstoff	100 g/kg Prohexadion-Calcium
Formulierung	Wasserdispergierbares Granulat mit integriertem Ansäuerungsmittel
Wirkungsweise	Vorbeugend
Aufwandmenge	0,5 – 2,5 kg/ha pro Anwendung (bezogen auf 3 m Kronenhöhe), max. 3,0 kg/ha pro Saison
Anzahl der Anwendungen	Max. 6 Anwendungen pro Saison
Gebindegröße	1,5 kg
Wartezeit	55 Tage Individuelle Aufteilung der Dosis innerhalb der Anwendungsfenster möglich 1. Fenster: ES 60 – 69 bis zu 2,5 kg/ha 2. Fenster: ES 71 – 75 bis zu 1,5 kg/ha max. 3,0 kg/ha pro Saison
Einsatztermin	

Wirkungsweise

Regalis® Plus vereint die drei Eigenschaften Wuchsregulierung, Ertragssicherung und Pflanzenstärkung in einem Produkt. Durch den Wachstumsregler-Effekt wird das Längenwachstum des Triebes reduziert. Zusätzlich wird die Ausgewogenheit zwischen Triebwachstum, Fruchtansatz und Ertrag gefördert und die Widerstandskraft der Bäume gegen Krankheiten und Schädlinge wird verbessert.

Bis zu 6 Anwendungen pro Saison möglich.

Einfach-Anwendung
Splitting-Anwendung

1. Anwendungsfenster: Blüte (ES 60 – 69)



Regalis® Plus: 1,5 – 2,5 kg/ha*
Erste Blüten offen bis Ende der Blüte bzw. 2 – 5 cm Trieblänge

2. Anwendungsfenster: Fruchtentwicklung (ES 71 – 75)



Regalis® Plus: 0,5 – 1,5 kg/ha*
Ab Ballon-Stadium bis Blüte bzw. 2 – 5 cm Trieblänge

Regalis® Plus
Max. 3,0 kg/ha pro Saison

* Aufwandmenge bezogen auf 3 m Kronenhöhe



Dagonis®

Fungizid

DAS VIELSEITIGE FUNGIZID FÜR EINE TRAUMHAFTE ERNTE



Vorteile auf einen Blick

-  Breite Wirksamkeit gegen Pilzkrankheiten
-  Sehr kurze Wartezeit
-  Hervorragende Dauerwirkung
-  In vielen Kulturen zugelassen

Produktprofil

Indikation	Echter Mehltau
Wirkstoffe	75 g/l Xemium® (Fluxapyroxad) 50 g/l Difenoconazol
Formulierung	Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkungsweise	Vorbeugend und kurativ
Aufwandmenge	0,6 l/ha
Anzahl der Anwendungen	Max. 3 x pro Saison
Gebindegröße	5 l
Wartezeit	1 Tag
Einsatztermin	Blühbeginn bis Pflückreife

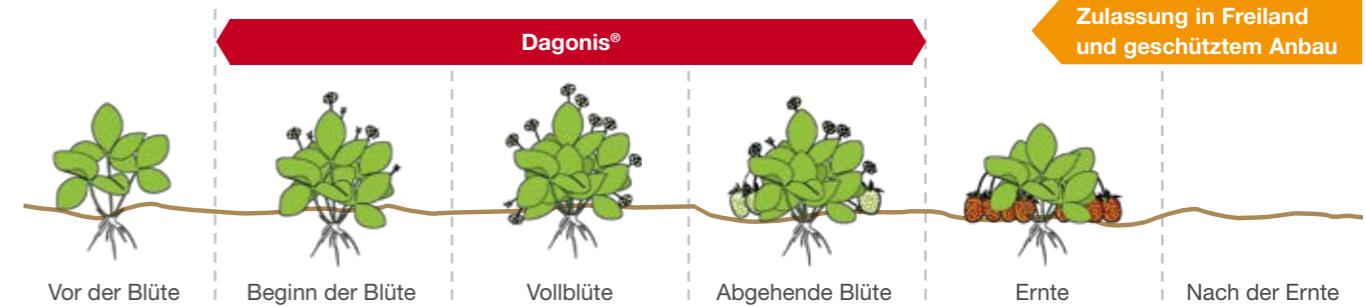


Wirkungsweise

Mit der Kraft zweier Wirkstoffe löst Dagonis® komplexe Aufgaben und sichert dadurch Ihre Ernte: Xemium®, neuster Wirkstoff aus der Klasse der Carboxamide, verhindert die Sporenenkeimung und zeigt eine hemmende Wirkung auf die Keimschlauchbildung. Hervorragende Eigenschaften beim Eindringen in die Zellwände und beim Passieren von Wachsschichten und Membranen sorgen für ein schnelles und sicheres Erreichen des Wirkortes des Pilzes. Bei vorbeugendem Einsatz wirkt Xemium® sicher und lang anhaltend. Difenoconazol, der bekannte und bereits in vielen Sonderkulturen bewährte Wirkstoff aus der Klasse der Azole, überzeugt durch eine präventive und auch kurative Leistung. Difenoconazol wird schnell von der Pflanze aufgenommen und translaminar verteilt.

Einsatzempfehlung Dagonis®

Aufwandmenge: 0,6 l/ha, max. 3 Anwendungen empfohlen, Wartezeit: 1 Tag



Signum®

Fungizid

DAS UNIVERSALFUNGIZID FÜR DEN OBSTBAU



Vorteile auf einen Blick

	Breite Zulassung in Erdbeeren und allen Stein- und Beerenobst-Kulturen
	Sehr breites Wirkungsspektrum
	Sehr gute vorbeugende Wirkung und sehr gute Verträglichkeit
	Auch im Gewächshaus genehmigt

Produktprofil – Erdbeeren

Indikationen	Weiße Fleckenkrankheit, <i>Gnomonia</i> -Fruchtfäule, Rotfleckenkrankheit, Grauschimmel
Wirkstoffe	267 g/kg Boscalid 67 g/kg F 500® (Pyraclostrobin)
Formulierung	Wasserdispersierbares Granulat (WG)
Wirkungsweise	Vorbeugend
Aufwandmenge	1,8 kg/ha
Anzahl der Anwendungen	Max. 1 x pro Saison
Gebindegrößen	1 kg und 5 kg
Wartezeit	3 Tage
Einsatztermin	Ab Streckung des Blütenstandes bis Blühbeginn



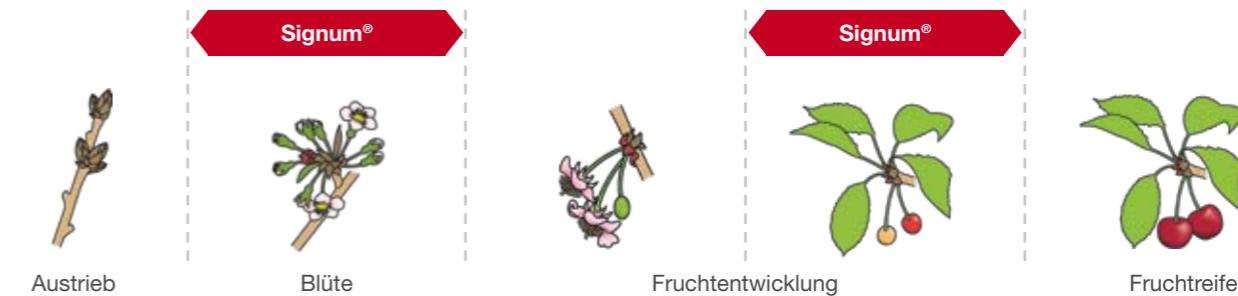
Wirkungsbreite von Signum® für Steinobst

Krankheit	Wirkung
<i>Monilinia laxa</i>	****
<i>Monilinia fructigena</i>	****
Blattbräune (<i>Gnomonia erythrostoma</i>)	****
Sprühfleckenträne (<i>Blumeriella jaapii</i>)	****
Pflaumenrost (<i>Tranzschelia pruni-spinosae</i>)	***

**** sehr gute Wirkung *** gute Wirkung

Einsatzempfehlung Signum® für Steinobst

Aufwandmenge: 0,25 kg/ha je m KH, max. 3 Anwendungen, Wartezeit: 7 Tage



Praxis-Tipp

Signum® wirkt temperaturunabhängig und besitzt eine ausgezeichnete Wirkungsdauer. Frühzeitiger und vorbeugender Einsatz von Signum® schon zum Beginn der Blüte bietet hervorragenden Schutz gegen Fruchtfäulen und erfasst gleichzeitig mit hoher Effizienz die *Gnomonia*.

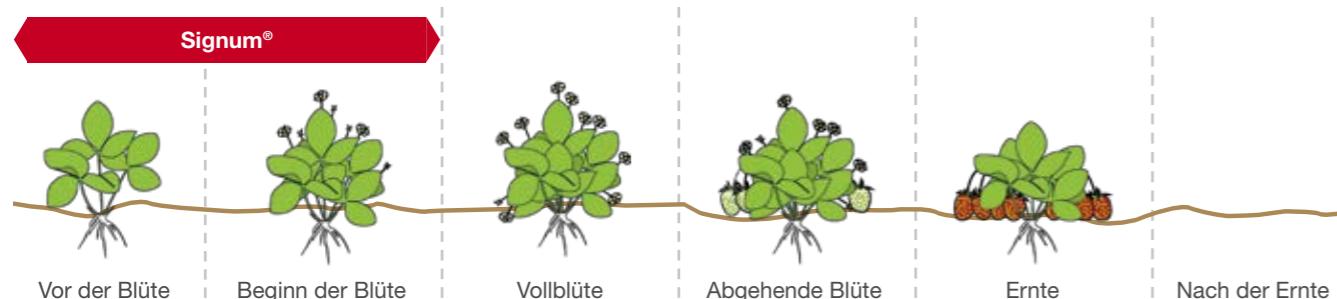
Wirkungsweise

Signum® ist ein Kombinationsfungizid aus den Wirkstoffen F 500® (Pyraclostrobin) und Boscalid. Wirkungsweisen der Einzelwirkstoffe sowie deren Ergänzung in der Wirkstoffkombination zeichnen sich durch eine sehr breite und effektive Wirksamkeit auf unterschiedlichste pathogene Pilze aus. Aber nicht nur mit seinem breiten Wirkungsspektrum, auch durch seine ausgezeichnete Wirkungsdauer sowie seine hohe Verträglichkeit überzeugt Signum®.



Einsatzempfehlung Signum® in Erdbeeren

Aufwandmenge: 1,8 kg/ha, max. 1 Anwendung empfohlen, Wartezeit: 3 Tage



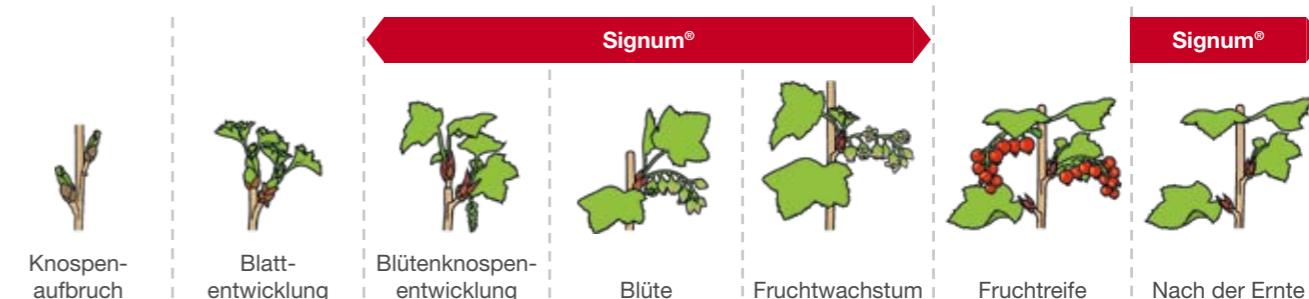
Wirkungsbreite von Signum® für Beerenobst

Kultur	Krankheit	Wirkung
Himbeere	Rutensterben	****
Brombeere	Rankenkrankheit	***
Himbeere, Brombeere	<i>Botrytis</i> , <i>Colletotrichum</i>	****
Johannisbeerartiges Beerenobst inkl. Heidelbeere und Holunder	<i>Botrytis</i> , <i>Colletotrichum</i>	***
Johannisbeerartiges Beerenobst inkl. Heidelbeere und Holunder	Blattfallkrankheit	****

**** sehr gute Wirkung *** gute Wirkung

Einsatzempfehlung Signum® für Beerenobst

Aufwandmenge: 1,0 kg/ha, max. 3 Anwendungen, Wartezeit: 7 Tage bzw. 14 Tage (johannisbeerartiges Beerenobst)



Stomp® Aqua und Spectrum®

Herbizid

BAUSTEINE IN DER HERBIZIDSTRATEGIE



Für die Anwendung von Stomp® Aqua im Kern- und Steinobst muss die eingesetzte Düse in die Abdriftminde rungsklasse 90 % eingetragen sein (z. B. Lechler IS 80-03) und nicht das Applikationsgerät.

Wirkstoffe

Die Kombination der Wirkstoffe **Dimethenamid-P** (in Spectrum®) und **Pendimethalin** (in Stomp® Aqua) ergibt ein sehr breites Wirkungsspektrum zur Bekämpfung von Unkräutern und Ungräsern.

Dimethenamid-P ist ein Blatt- und Bodenherbizid mit lang anhaltender Bodenwirkung, das von Wurzeln, Hypokotyl und Keimblättern aufgenommen wird. Der Wirkstoff wird durch Niederschläge in den Keimhorizont und obersten Wurzelhorizont verlagert.

Pendimethalin ist ein herbizider Wirkstoff mit einer lang anhaltenden Bodenwirkung. Es wird neben den Wurzeln, Hypokotyl und Keimblättern von Ungräsern und Unkräutern zusätzlich von den Laubblättern der Unkräuter aufgenommen.

Durch das Zusammenwirken der Wirkstoffe wird eine optimale Abdeckung des Keimhorizontes und obersten Wurzelhorizontes erreicht.

Wirkungsspektrum Spectrum® und Stomp® Aqua

Effizienz	Weniger gute Bekämpfung	Gute Bekämpfung	Sehr gute Bekämpfung
Vogelmiere	●		●
Hühnerhirse		●	●
Borstenhirse			●●
Fingerhirse	●		●
Faden-Fingerhirse	●		●
Einjährige Rispe	●		●
Amarant-Arten	●		●
Ehrenpreis-Arten			●●
Acker-Gänsedistel	●		●
Weißer Gänsefuß	●		●
Hederich	●		●
Acker-Hellerkraut			●●
Hirntäschel			●●
Kamille-Arten	●		●
Klatschmohn	●		●
Ampferblättriger Knöterich	●		●
Floh-Knöterich	●		●
Kreuzkraut	●		●
Melde-Arten	●		●
Schwarzer Nachtschatten		●●	
Rainkohl		●●	
Acker-Senf	●		●
Acker-Stiefmütterchen	●		●
Storcheschnabel	●		●
Taubnessel		●●	
Acker-Vergissmeinnicht		●●	

● Spectrum® ● Stomp® Aqua

Wirkungsweise

Mit Stomp® Aqua und Spectrum® stehen dem Obstbauern zwei Blatt- und Bodenherbizide mit lang anhaltender Bodenwirkung für eine erfolgreiche Herbizidstrategie zur Verfügung.



Herbizidstrategie Kernobst

Praxis-Tipp

Kernobst

- Folgende Bedingungen für Bodenherbizide sollten beachtet werden:
 - Unkrautfreier Boden
 - Wenig Mulchbelag zum Applikationstermin
 - Bodenfeuchtigkeit
- Befinden sich Unkräuter bereits im 2- bis 3-Blatt-Stadium, so verbessert die Mischung des Bodenherbizids mit einem Totalherbizid die herbizide Wirkung.
- **Herbizidstrategie bei Frühjahrstrockenheit:**
 - Stomp® Aqua ggf. mit voller AWM zum 1. Anwendungstermin
 - Spectrum® ggf. mit voller AWM zum 2. Anwendungstermin

1. Anwendungstermin
1,75 l/ha Stomp® Aqua
+ 0,7 l/ha Spectrum®
+ Totalherbizid

2. Anwendungstermin
1,75 l/ha Stomp® Aqua
+ 0,7 l/ha Spectrum®
+ Totalherbizid

Jan Feb Mär Apr Mai Juni Juli Aug Sep
Blüte BBCH 74 Ernte

Spectrum® & Stomp® Aqua



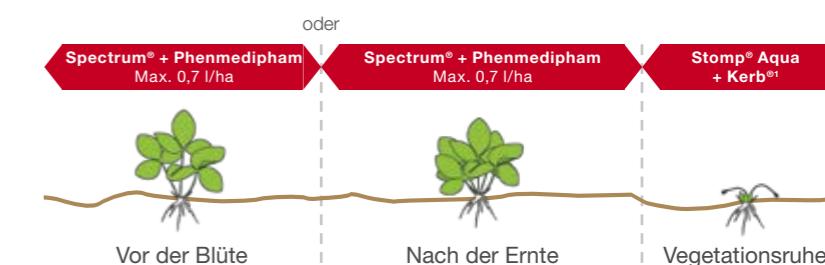
Herbizidstrategie Erdbeere

Praxis-Tipp

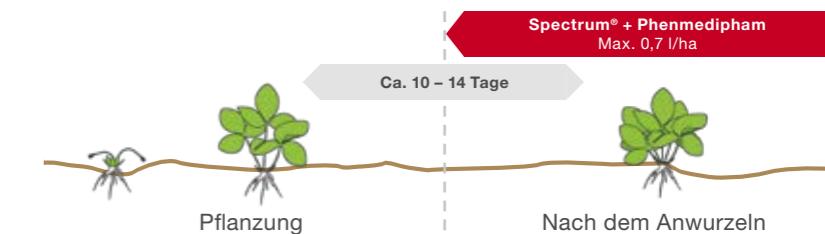
Erdbeere

- **Spectrum®:** Anwendungen im Vorauflauf der Unkräuter und Hirse-Arten
- Tankmischung mit Phenmedipham-Produkten empfohlen
- Die Anwendung erfolgt im Pflanzjahr ca. 14 Tage nach dem Pflanzen, nach dem Anwachsen. Optimaler Zeitpunkt der Applikation ist bei bereits erkennbarem Schieben von neuen Laubblättern.
- **Stomp® Aqua:** Im Vorauflauf der Unkräuter zur Winter-Versiegelung
- Optimaler Zeitpunkt ab November, nach den ersten Frühfrösten in Kombination mit Kerb®1
- In Frühanbauregionen nicht nach Mitte Januar

Herbizidstrategie Erdbeere in Ertragsanlage



Herbizidstrategie Erdbeere im Pflanzenjahr



DIE LÖSUNG GEGEN APFELWICKLER IM OBSTBAU

Vorteile auf einen Blick

	Grundbaustein für Apfelwickler-Bekämpfung
	Einmalige Ausbringung pro Saison
	Keine termingebundene Bekämpfung notwendig
	Applikationstermin der Fungizide unabhängig von Wicklerbekämpfung
	Witterungsunabhängiges Verfahren
	Kein direkter Kontakt des Wirkstoffes mit dem Erntegut



Einbohrloch Apfelwickler

Produktprofil

Indikation	Konfusions-/Verwirrungsverfahren beim Apfelwickler
Wirkstoff	218 mg/Dispenser Codlemone
Formulierung	Verdampfende Wirkstoffe enthaltender Kunststoffdispenser
Wirkungsweise	Vorbeugend
Aufwandmenge	500 Dispenser/ha
Anzahl der Anwendungen	Max. 1 x Ausbringung pro Saison
Gebindegröße	Karton mit 8 Beuteln mit je 252 Doppeldispensern
Wartezeit	Keine
Einsatztermin	Das Aushängen der Dispenser kann frühestens eine Woche vor dem voraussichtlichen Beginn des Fluges erfolgen, muss jedoch spätestens bei Beginn des Fluges der ersten Falter der 1. Generation durchgeführt sein.

Wirkungsweise

RAK® 3 ist ein Pheromon für den Einsatz im Konfusionsverfahren (Verwirrmethode) beim Apfelwickler. Männliche Apfelwickler können innerhalb der Pheromonwolke die von begattungsbereiten Weibchen abgegebene „Pheromonspur“ nicht finden und sind „verwirrt“. RAK® 3 wird in speziell entwickelten Kunststoffdispensern abgefüllt.

Mit Pheromonen, den artspezifischen Duftstoffen der Apfelwickler, locken die Weibchen die Männchen an. Die Duftspur weist den männlichen Faltern den Weg zu den Weibchen und ist somit Voraussetzung für die Vermehrung der Schädlinge.

Die in der Apfelanlage ausgehängten Pheromon-Dispenser schaffen gleichmäßige Pheromon-Wolken und überdecken damit die Duftspuren der Weibchen. Die Männchen finden die Weibchen nicht, wodurch die Befruchtung und damit die Vermehrung der Schädlinge unterbleibt. Dieses biotechnische Verfahren ist ein Beitrag zur integrierten, wirkstoffreduzierten und umweltbewussten Apfelproduktion. Andere Wickler-Arten sowie auch Nützlingspopulationen werden nicht beeinflusst. **Mit diesem Verfahren können gezielt Insektizidrückstände minimiert werden.**

Verwirrungstechnik zur Populationsreduktion der 1. und 2. Generation der Apfelwickler:

- RAK® 3 wird selektiv nur gegen den Apfelwickler eingesetzt.

Produktübersicht Obstbau

Fungizide

Produkt	Wirkstoffe	Kulturen	Wirkungsspektrum	Verpackung
Belanty®	75 g/l Revysol® (Mefentrifluconazol)	Kernobst Apfel Kernobst Birne Steinobst	Schorf, Echter Mehltau Schorf, Echter Mehltau, Laubkrankheit <i>Monilia</i>	5 l und 10 l
Bellis®	252 g/kg Boscalid 128 g/kg F 500® (Pyraclostrobin)	Kernobst	Schorf, Echter Mehltau, Lagerfäulen	5 kg
Dagonis®	75 g/l Xemium® (Fluxapyroxad) 50 g/l Difenoconazol	Erdbeere	Echter Mehltau	5 l
Delan® Pro	561 g/l Kaliumphosphonat 125 g/l Dithianon	Kernobst, Johannisbeere, Stachelbeere	Schorf, Blattfallkrankheit, Säulenrost	10 l
Delan® WG	700 g/kg Dithianon	Kernobst, Süß- und Sauer- kirsche, Johannisbeere Aprikose*, Pfirsich*, Stachelbeere	Schorf, Sprühfleckenkrankheit, Schrotschusskrankheit, Kräuselkrankheit*, Säulenrost, Blatt- fallkrankheit	5 kg
Faban®	250 g/l Pyrimethanil 250 g/l Dithianon	Kernobst	Schorf	5 l
Kumulus® WG	800 g/kg Schwefel	Kernobst, Steinobst, Erdbeere, Stachelbeere, himbeer- und johannis- beerartiges Obst	Echter Mehltau, Schorf, Gallmilben, Pflaumenrost, Sprühfleckenkrankheit, Amerikanischer Stachelbeermehltau	25 kg
Sercadis®	300 g/l Xemium® (Fluxapyroxad)	Kernobst Steinobst	Schorf, Echter Mehltau <i>Monilia</i>	1 l
Signum®	267 g/kg Boscalid 67 g/kg F 500® (Pyraclostrobin)	Erdbeere Steinobst	Botrytis, Fruchtfäule (<i>Gnomonia</i>), Weiß- und Rotfleckenkrankheit <i>Monilinia laxa</i> , <i>Monilinia fructigena</i> , Blattbräune, Sprühfleckenkrankheit, Pflaumenrost	1 kg und 5 kg
		Johannisbeerartiges Beerenobst	Botrytis, Blattfallkrankheit, <i>Colletotrichum</i>	
		Himbeere, Brombeere	Botrytis, <i>Colletotrichum</i> , Rutensterben, Rankenkrankheit	

Herbizide

Produkt	Wirkstoffe	Kulturen	Wirkungsspektrum	Verpackung
Spectrum®	720 g/l DMTA-P	Erdbeere, Kernobst, Stein- obst, johannisbeerartiges Beerenobst, himbeerartiges Beerenobst, Schalenobst	Schadhirschen und zweikeimblättrige Unkräuter	5 l
Stomp® Aqua	455 g/l Pendimethalin	Erdbeere, Kernobst, Stein- obst, johannisbeerartiges Beerenobst, himbeerartiges Beerenobst, Schalenobst	Acker-Fuchsschwanz, Windhalm, Einjährige Rispe, zweikeimblättrige Unkräuter außer Klettenlabkraut, Kamille, Knöterich-Arten	10 l

Insektizide

Produkt	Wirkstoffe	Kulturen	Wirkungsspektrum	Verpackung
RAK® 3	218 mg/Dispenser Codlemone	Apfel, Birne	Apfelwickler	Karton mit 8 Beuteln mit je 252 Dispensern

* Aufbrauchfrist alte Zulassung bis 28.02.2027

® = eingetragene Marke von BASF

